

Reinhardtsbrunner **Echo**



Amtsblatt



Jahrgang 29

Freitag, den 25. Juni 2021

Nummer 6

Nächster Redaktionsschluss: Mittwoch, 14.07.2021

Nächster Erscheinungstermin: Freitag, 23.07.2021

Mit amtlichen Bekanntmachungen des staatlich anerkannten Heilklimatischen Kurortes Stadt Friedrichroda und den Ortsteilen staatlich anerkannter Heilklimatischer Kurort Finsterbergen und Ernstroda

NATÜRLICH FRIEDRICHRODA

Heilklimatischer Kurort

KURKONZERTE 2021 JUNI - SEPTEMBER

JEDEN SAMSTAG
nachmittags oder abends
im Kurpark Friedrichroda

JEDEN SONNTAG 10.30 UHR
im Kurpark am Hüllrod
Finsterbergen

Alle weiteren Informationen und
Termine finden Sie im Innenteil!

www.friedrichroda.de

Stadt Friedrichroda mit den Ortsteilen Finsterbergen und Ernstroda

für Abrechnungszeitraum 2021 - 2025
0,07 EUR / Einheit /Jahr

§ 6 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Friedrichroda, den 01.06.2021
Klöppel
Bürgermeister

Siegel

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachung

Hiermit wird die

4. Änderung der Beitragssatzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Stadt Friedrichroda

öffentlich bekannt gemacht.

Beschluss- und Genehmigungsvermerk:

1. Durch den Stadtrat der Stadt Friedrichroda wurde am 06.05.2021 mit Beschluss Nr. STR/VII/2021/025 o. g. Satzung beschlossen.
2. Die Satzung wurde bei der Rechtsaufsichtsbehörde mit der Bitte um Erteilung der Eingangsbestätigung gem. § 21 Abs. 3 ThürKO vorgelegt.
3. Mit Datum vom 27.05.2021 hat die Rechtsaufsichtsbehörde beim Landratsamt Gotha die Eingangsbestätigung gem. § 21 Abs. 3 Satz 2, 2 Halbsatz ThürKO i. V. § 2 Abs. 5 ThürKAG in der jeweils geltenden Fassung zu o. g. Satzung ohne Auflagen erteilt. Die Satzung darf gem. § 21 Abs. 3 Satz 3 ThürKO i. V. mit § 2 Abs. 5 Satz 3 ThürKAG vor Ablauf eines Monats nach Erhalt der Eingangsbestätigung bekannt gemacht werden.
4. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- u. Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder aufgrund der Thüringer Kommunalordnung erlassen worden sind, beim Zustandekommen vorstehender Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gem. § 100 Abs. 4 ThürKO i. V. m. § 21 Abs. 4 ThürKO nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn, die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung sind verletzt worden oder Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Friedrichroda, den 25.06.2021
Klöppel
Bürgermeister

4. Änderung der Beitragssatzung (Beitragssatz-Satzung)

zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Stadt Friedrichroda

Auf der Grundlage des § 19 Abs. 1 Satz 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) und der §§ 2 und § 7a des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) sowie des § 7 der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen der Stadt Friedrichroda in ihrer jeweils gültigen Fassung erlässt der Stadtrat in seiner Sitzung am 6. Mai 2021 folgende Satzung zur Änderung der Beitragssatz-Satzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Stadt Friedrichroda vom 04.08.2014:

§ 1

Änderungen der Satzung

Die Beitragssatz-Satzung vom 15.04.2015 wird wie folgt geändert:

Der § 3 (Beitragssatz) wird wie folgt ergänzt:

Der Beitragssatz beträgt:

- f) für **Ermittlungseinheit „2“**
(Gebietsbezeichnung Bahnhofstraße/Neubaugebiet ...) im Erhebungszeitraum **2014 - 2018** (Zeitraum der durchgeführten umlegbaren Baumaßnahmen)

Beschlüsse des Ortsteilrates Finsterbergen vom 08.06.2021

Beschluss Nr. FIN/VII/2021/003

Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Finsterbergen vom 23.03.2021 - öffentlicher Teil
Die Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Finsterbergen vom 23.03.2021 - öffentlicher Teil wird genehmigt.

Beschluss Nr. FIN/VII/2021/005

Verwendung Mittel dörfliche Gemeinschaft hier: Reparatur Netzschaukel Spielplatz am Dorfteich Finsterbergen
Der Ortsteilrat Finsterbergen bewilligt aus den Mitteln der dörflichen Gemeinschaft ca. 100,00 Euro für die Reparatur der Netzschaukel Spielplatz am Dorfteich Finsterbergen.

Beschluss Nr. FIN/VII/2021/004

Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Finsterbergen vom 23.03.2021 - nichtöffentlicher Teil
nichtöffentlicher Beschluss

Sitzungsplan für das 2. Halbjahr 2021

Do	01.07.	Sitzung des Stadtrates
Di	20.07.	Sitzung des Bauausschusses
Di	07.09.	Sitzung des Bauausschusses
Do	09.09.	Sitzung des Ausschusses für Kur, Kultur, Tourismus, Umwelt und Soziales
Di	14.09.	Ortsteilratssitzung Finsterbergen
Do	16.09.	Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
Di	21.09.	Ortsteilratssitzung Ernstroda
Do	23.09.	Sitzung des Stadtrates
Di	12.10.	Sitzung des Werkausschusses
Do	14.10.	Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
Do	21.10.	Sitzung des Stadtrates
Di	02.11.	Ortsteilratssitzung Finsterbergen
Do	04.11.	Ortsteilratssitzung Ernstroda
Di	09.11.	Sitzung des Bauausschusses
Do	11.11.	Sitzung des Ausschusses für Kur, Kultur, Tourismus, Umwelt und Soziales
Di	16.11.	Sitzung des Werkausschusses
Do	25.11.	Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
Do	02.12.	Sitzung des Stadtrates

Öffentliche Ausschreibung (Konzeptausschreibung)

Die Stadt Friedrichroda verkauft auf dem Weg der öffentlichen Ausschreibung das Areal

Bahnhof Friedrichroda mit dem ehemaligen Bahnhofsgebäudes mit angebautem Güterschuppen und Freifläche.

Das Grundstück besteht aus den Flurstücken 1085/3 und 1085/5 mit einer Gesamtgröße von 17.878m². Das Objekt ist zurzeit noch teilvermietet – Technikraum der Deutschen Bahn Jahresmiete ca. 1.031€.

Mindestangebot beträgt **90.000,00 Euro**. Alle Erwerbskosten sind vom Käufer zu tragen.

Folgende Anforderungen sind bei der Planung der Sanierung- und Modernisierung zu beachten:

Die Erwerbsangebote sind in Form eines Nutzungskonzeptes einzureichen:

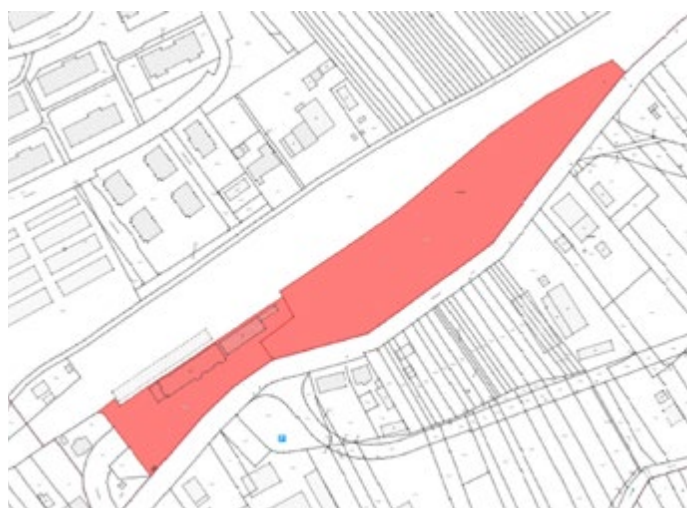
- mit kurzem Erläuterungstextes mit Angaben zur geplanten Bebauung und zukünftigen Nutzung sowie zum Durchführungszeitraum
- mit skizzenhaften Planzeichnungen

Eine Baufertigstellung hat innerhalb von 3 Jahren nach Abschluss des Kaufvertrages zu erfolgen.

Bei dieser Anzeige handelt es sich um die Aufforderung zur Abgabe von Angeboten in Form von Konzepten. Die Abgabe der Unterlagen muss bis zum **15.07.2021, 12.00 Uhr** bei der Stadt Friedrichroda Gartenstraße 9; 99894 Friedrichroda im verschlossenen Umschlag mit der Kennzeichnung „**Ausschreibung Bahnhof Friedrichroda- bitte bis zum Stichtag 15.07.2021, 12.00 Uhr nicht öffnen!**“ erfolgen.

Für die Entscheidungsfindung ist das Nutzungskonzept entscheidend.

Die Stadt Friedrichroda ist nicht verpflichtet an einen bestimmten Bieter zu verkaufen.



Nichamtlicher Teil

Informationen aus dem Rathaus



Spendenkonto Brandhilfe für Familie Pfauch Finsterbergen

Am Ostersonntag ist das Wohnhaus der Familie Pfauch in Finsterbergen in der Brunnenstraße durch einen Brand zerstört worden.

Die Stadt Friedrichroda vertreten durch den Bürgermeister Thomas Klöppel und der Ortsteilbürgermeister von Finsterbergen Gerhard Werner riefen zu einer Spendenaktion auf, um der Familie Pfauch in ihrem Unglück beizustehen und finanziell zu helfen.

Unter dem Zahlungsgrund „Brandhilfe Pfauch“ konnten auf das Konto der Stadt Friedrichroda bei der Kreissparkasse Spenden überwiesen werden.

Es kamen über 21.000,00 € zusammen, die an die Familie vollständig weitergeleitet worden sind.

Wir sagen an dieser Stelle, auch im Namen der Familie Heidi und Peter Pfauch, ganz herzlichen Dank für die großzügige Unterstützung und Hilfe.

Wir schließen zum 30. Juni 2021 das Spendenkonto.

Müllentsorgung auf den Friedhöfen

Leider müssen wir wiederholt feststellen, dass bei der Grabpflege anfallender Müll nicht ordnungsgemäß entsorgt wird. Dabei sollte eigentlich auch auf dem Friedhof eine saubere und verantwortungsbewusste Mülltrennung selbstverständlich sein.

Die Abfallbehältnisse dürfen ausschließlich für auf dem Friedhof anfallenden Müll genutzt werden. Weder zu Hause anfallender Bio-, Plastik- oder Restmüll dürfen in den Abfallbehältnissen entsorgt werden. Dies stellt eine illegale Müllentsorgung dar, welche als Ordnungswidrigkeit mit Bußgeld geahndet wird.

Ebenso bitten wir darum, Plastikverpackungen, Grabschmuck, Draht oder Bänder von Kränzen, Pflanztöpfe usw. nicht in den Behältnissen für organische Abfälle mit einzuwerfen. Diese müssen sonst mühevoll durch die Mitarbeiter der Stadtbetriebe wieder aussortiert werden, da verunreinigter Kompost vom Entsorger nicht angenommen wird.

Ihr Ordnungsamt

Ende der Übergangsfrist für die gelben Säcke und Hinweise zur Entsorgung des häuslichen Restmülls

Mit der Einführung der gelben Tonne Ende letzten Jahres wurde bereits bekannt gegeben, dass die gelben Säcke nur für eine auf das erste Quartal 2021 begrenzte Übergangsfrist weiter parallel eingesammelt werden.

Diese Übergangsfrist ist zu Ende, so dass künftig nur noch die gelben Tonnen turnusmäßig entleert und **gelbe Säcke nicht mehr mitgenommen werden**. Wir bitten sie, dies zu beachten.

An dieser Stelle möchten wir noch einmal darauf hinweisen, dass in die gelben Tonnen **nur Leichtverpackungen aus Kunststoff, Metall oder Verbundverpackungen wie Tetrapacks** gehören. Falsch befüllte Tonnen werden von der Sammlung ausgeschlossen und müssen bis zum nächsten Termin nachsortiert werden.

Die Entsorgung des häuslichen Restmülls hat über die **hausteilseigene Restmülltonne** zu erfolgen.

Bedauerlicher Weise müssen wir immer wieder feststellen, dass die Papiercontainer und insbesondere die städtischen Papierkörbe für die Entsorgung des privaten Restmülls missbraucht werden. Die hierbei entstehenden Kosten gehen letztendlich zu Lasten der Allgemeinheit und stellen eine Ordnungswidrigkeit dar, die geahndet werden kann.

Ihre Ordnungsverwaltung

Führungszeugnis

Ein Führungszeugnis, egal ob ein einfaches, erweitertes oder behördliches (Belegart „O“) kann auf zwei verschiedene Wege beantragt werden. Entweder persönlich im Einwohnermeldeamt oder über das Onlineportal des Bundesamts für Justiz (BfJ). Wer sein Führungszeugnis persönlich im Einwohnermeldeamt bean-

tragen möchte, muss ein gültiges Ausweisdokument sowie die Bearbeitungsgebühr in Höhe von 13,00 EURO vorlegen. Dieser Antrag wird dann elektronisch an das BfJ übertragen und innerhalb von 14 Tagen wird das Führungszeugnis an die antragstellende Person versandt, wenn ein Antrag auf Erteilung eines einfachen oder erweiterten Führungszeugnisses für die eigenen Zwecke (hier z.B. zur Vorlage beim Arbeitgeber) gestellt wurde. Wird ein Führungszeugnis der Belegart „O“ beantragt, so wird dies an die Behörde übermittelt, welche bei Antragstellung genannt wurde. Unter einem behördlichen Führungszeugnis versteht man den direkten Versand an die von der antragstellenden Person angegebenen Behörde (von Behörde zu Behörde). Es ist hierbei immer zu beachten, dass die angegebenen Behörde der erste Empfänger des Führungszeugnisses ist. Sobald bei einem behördlichen Führungszeugnis der Versand an den Antragsteller geht, hat das behördliche Führungszeugnis seine Gültigkeit verloren. Des Weiteren ist hierfür immer ein Verwendungszweck anzugeben (z.B. zur Einstellung, Ausbildung, Erteilung Fahrerlaubnis, Verlängerung Fahrgastbeförderung etc.).

Wer sein Führungszeugnis bequem von zu Hause aus beantragen möchte, muss lediglich den neuen Personalausweis mit aktivierter Online-Ausweisfunktion besitzen und unter dem Onlineportal des BfJ <https://www.fuehrungszeugnis.bund.de/> den Antrag stellen.

Gerne stehen wir für Fragen zur Verfügung (03623 330 131 oder -125).

Ihr Einwohnermeldeamt

Wir gratulieren zum Geburtstag in Friedrichroda



01.07.	zum 90. Geburtstag	Herrn Reinecke, Heinz
02.07.	zum 80. Geburtstag	Herrn Dr. Litze, Gerd
04.07.	zum 75. Geburtstag	Frau Henkel, Barbara
06.07.	zum 80. Geburtstag	Frau Brack, Heide
06.07.	zum 70. Geburtstag	Herrn Schellenberg, Jörg
08.07.	zum 85. Geburtstag	Frau Göthel, Christa
09.07.	zum 75. Geburtstag	Herrn Kraft, Willy Edwin Wolfram
09.07.	zum 80. Geburtstag	Frau Scharschmidt, Ingrid
10.07.	zum 80. Geburtstag	Frau Ketschau, Heidemarie
12.07.	zum 70. Geburtstag	Herrn Götz, Gert
12.07.	zum 75. Geburtstag	Frau Ott, Margit
12.07.	zum 70. Geburtstag	Herrn Weber, Volkmar
14.07.	zum 85. Geburtstag	Herrn Schmidt, Helmut
15.07.	zum 85. Geburtstag	Herrn Scheibel, Heinz
19.07.	zum 85. Geburtstag	Herrn Thiem, Artur
20.07.	zum 90. Geburtstag	Herrn Berwing, Heinrich
20.07.	zum 80. Geburtstag	Frau Korch, Ingrid
22.07.	zum 75. Geburtstag	Frau Röbler, Christel
23.07.	zum 85. Geburtstag	Frau Weber, Edelgard
25.07.	zum 70. Geburtstag	Herrn Trautmann, Roland
28.07.	zum 80. Geburtstag	Herrn Volborth, Helmut
30.07.	zum 75. Geburtstag	Frau Kahnt, Henryka

Wir gratulieren zum Geburtstag im OT Finsterbergen

04.07.	zum 80. Geburtstag	Frau Frank, Rosemarie
06.07.	zum 70. Geburtstag	Frau Oschmann, Heiderose
13.07.	zum 85. Geburtstag	Herrn Rüger, Wolfgang
19.07.	zum 70. Geburtstag	Herrn Hildebrandt, Klaus
20.07.	zum 70. Geburtstag	Herrn Hildebrandt, Bernd



Wir gratulieren zum Geburtstag im OT Ernstroda

14.07.	zum 75. Geburtstag	Frau Usbeck, Christel
24.07.	zum 80. Geburtstag	Herrn Oschmann, Manfred

26.07.	zum 80. Geburtstag	Herrn Bärwald, Gerhard
29.07.	zum 75. Geburtstag	Herrn Osterberg, Michael



Öffentliche Bekanntmachung

des Gewässerunterhaltungsverbandes (GUV) Hörsel/Nesse über die Durchführung von Gewässerunterhaltungsmaßnahmen an Gewässern 2. Ordnung

Im Thüringer Gesetz über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUV) vom 28.05.2019 und auf Grundlage des § 31 Abs. 2 Thüringer Wassergesetz (ThürWG) in Verbindung mit § 40 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) wurde festgelegt, dass die Unterhaltungspflicht der Gewässer 2. Ordnung im Freistaat Thüringen, ab dem 01.01.2020 durch die gegründeten Gewässerunterhaltungsverbände erfolgt. Die in den Zuständigkeitsbereich des GUV Hörsel/Nesse fallenden Gewässer finden Sie auf unserer Internetseite (www.guv-hoersel-nesse.de) in der Rubrik - Downloads - Verbandsgebiet.



Im Zeitraum vom 1. Juni 2021 bis 31. Oktober 2021

werden durch den Bauhof des Gewässerunterhaltungsverband (GUV) Hörsel/Nesse und den von uns beauftragten Dienstleistungsunternehmen die planmäßigen Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern 2. Ordnung im gesamten Verbandsgebiet unter Berücksichtigung der entsprechenden naturschutzrechtlichen Schon- und Sperrzeiten durchgeführt. In wasserwirtschaftlichen Bedarfsfällen (zur Sicherung des Wasserabflusses oder der Hochwasservorsorge, Verkehrssicherungspflicht) muss die Gewässerunterhaltung auch außerhalb dieser Zeiten erfolgen.

Auf Grundlage des § 41 WHG in Verbindung mit § 68 ThürWG kündigen wir hiermit die Durchführung der Unterhaltungsmaßnahmen und die damit verbundene vorübergehende Benutzung des jeweiligen Gewässers 2. Ordnung, sowie der Anlieger- und Hinterliegergrundstücke an.

Zur reibungslosen Durchführung der Gewässerunterhaltungsmaßnahmen bitten wir um die Absicherung der notwendigen „Baufreiheit“ an den Gewässern und die Gewährleistung der ungehinderten Zufahrt und zeitweisen Grundstücksbenutzung durch die mit den Unterhaltungsmaßnahmen beauftragten Personen oder Dienstleistungsunternehmen. Gemäß den Vorschriften des § 41 WHG und § 68 ThürWG haben die Eigentümer und Nutzungsberechtigten der Gewässer 2. Ordnung, sowie die Eigentümer der Anlieger- und Hinterliegergrundstücke zu dulden, dass die zur Unterhaltung verpflichteten Personen oder ihre beauftragten Personen und Unternehmen die Grundstücke betreten, vorübergehend benutzen und aus ihnen Bestandteile für die Unterhaltung entnehmen. Sie haben ferner zu dulden, dass die Uferbereiche im Interesse der Unterhaltung oder der naturnahen Entwicklung der Gewässer standorttypisch bepflanzt werden. Darüber hinaus haben die Inhaber von Rechten und Befugnissen an Gewässern zu dulden, dass die Benutzung vorübergehend behindert oder unterbrochen wird. Zudem sind alle Handlungen zu unterlassen, die die Gewässerunterhaltung unmöglich machen oder wesentlich erschweren würden. Entstehen durch die Handlungen der Gewässerunterhaltung Schäden am Eigentum (s. § 41 Abs. 4 WHG und § 68 Abs. 2 ThürWG), so hat der Geschädigte gegen die zur Unterhaltung verpflichtete oder beauftragte Person/ Unternehmen Anspruch auf Schadenersatz. Ferner möchten wir darauf hinweisen, dass nach § 38 Abs. 4 WHG die Eigentümer und Nutzungsberechtigten verpflichtet sind, die Uferbereiche/ Gewässerrandstreifen im Hinblick auf ihre Funktionen nach § 38 Abs. 1 WHG zu erhalten und diese so zu bewirtschaften, dass die Gewässerunterhaltung und die damit verbundenen Arbeiten nicht beeinträchtigt werden. Die Breite der Gewässerrandstreifen beträgt nach § 29 ThürWG innerorts fünf Meter und außerorts zehn Meter von der Böschungsoberkante landeinwärts. Nach § 38 Abs. 4 Satz 4 WHG ist im Gewässerrandstreifen eine nicht nur zeitweise Ablagerung von Gegenständen (z. B. Gartenabfälle, Mähgut, Müll) die den Wasserabfluss behindern oder die fortgeschwemmt werden können verboten.

Für Rückfragen oder Abstimmungen im Zusammenhang mit der angezeigten Gewässerunterhaltung stehen Ihnen die Mitarbeiter/-innen des Gewässerunterhaltungsverbands Hörsel/Nesse gern zur Verfügung.
Telefon 036253 260790 E-Mail: info@guv-hoersel-nesse.de

Georgenthal, den 31.05.2021

Gewässerunterhaltungsverband Hörsel/Nesse
OT Schönau v.d. Walde
Ortsstraße 10
99887 Georgenthal

gez. OBwald
Geschäftsführer

Informationen zum „Dorfladen Finsterbergen“

Der Dorfladen ist eröffnet ...

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir haben unseren Dorfladen wie geplant am 20.05.2021 pünktlich eröffnet. Es hat uns viel Mühe gekostet, das Ganze zu vollenden. Seit Mai 2019 sind wir mit dem Thema „Dorfladen Finsterbergen“ beschäftigt. Es waren viele Wege, Formalitäten, Anträge und Arbeiten erforderlich. Wir freuen uns, dass trotz der angespannten Lage in Pandemiezeiten unser Projekt verwirklicht werden konnte und nun unseren Bürgern und Gästen wieder eine Einkaufsmöglichkeit mit Waren des täglichen Bedarfs zur Verfügung steht. Wir haben sehr viel positive Resonanz erfahren dürfen. Es hat uns auch sehr gefreut mitzuerleben, wie besonders die Kinder einen kleinen Einkauf im Dorfladen genießen. Nach den anfänglichen kleinen Pannen wie z.B. der kurzzeitige Ausfall des Kassensystems, ist der Betrieb gut angelaufen. Wir versuchen mit unserem Sortiment die Wünsche der Kunden weitestgehend zu erfüllen. Aber es sind uns auch mit den Lieferanten Grenzen gesetzt, d.h. verschiedene Produkte sind bei unserem Lieferanten nicht gelistet. Wir sind bemüht, die gewünschten Artikel aufzunehmen und setzen besonders auf Regionalität. Das Obst- und Gemüseangebot und die frischen Backwaren werden gut angenommen. Bei dem Getränkesortiment versuchen wir noch nachzubessern. Da wir relativ ein kleiner Markt sind, ist es schwierig, günstige Preise anzubieten. Die Großhändler verlangen eine Mindestabnahme von 2 Paletten (80 Kästen). Wir hoffen, dass wir ab der 25. oder 26. KW auch unsere Kaffeckecke öffnen dürfen. Dann werden wir hoffentlich auch mehr Urlauber begrüßen können, die bei uns einkaufen. Nur wenn wir eine gute Umsatzzahl erreichen, können wir kostendeckend arbeiten. Wir bekommen keine weiteren Kostenzuschüsse. Die Personalkosten, die Ladenmiete, die Energiekosten etc. müssen erwirtschaftet werden. Wir, die Geschäftsführung, arbeiten ehrenamtlich und unentgeltlich. Es reicht eben nicht, wenn der eine oder andere am Wochenende nur das vergessene Stück Butter oder andere Kleinigkeiten einkauft. Wir können als Dorfladen nicht alles vorhalten, aber wir haben das normale Sortiment für den täglichen Bedarf. Diejenigen, die außerhalb arbeiten, werden auch einen Teil ihres Einkaufs auf dem Heimweg erledigen oder der Ruheständler wird seinen Einkauf ab und an mit einem Arztbesuch bzw. Ausflug verbinden. Wir sollten alle etwas umdenken und versuchen, mit einem Einkauf regelmäßig den Dorfladen zu unterstützen.

Für die viele Mühe sowie die so zahlreich geleisteten Arbeitsstunden der Handwerker und freiwilligen Helfer wäre es doch schade, wenn wir den Dorfladen wieder schließen müssten. Dann war's das für Finsterbergen mit einem Laden, dies ist unsere letzte Chance! Sollten sich jetzt noch einige Bürgerinnen und Bürger für eine Anteilszeichnung entscheiden, sprechen Sie uns einfach an.

Wir freuen uns weiterhin über jeden Kunden im Dorfladen!

Geschäftsführung der Dorfladen Finsterbergen UG
Gudrun Zunft

Mittoags gabs bie uns sue woas un züm Teil au nooch hütt I

Mittoags woar de Uswoahl an Assen grüsser als zo annern Zieten. De Männer hann drussen geschanz un de Wiewer hann drin gekucht orre gebacken. Züm Mittoag gabs drocht Ardäpfelstischer met Zucker orre Apfelmous, orre Eiertischer met Zucker orre Apfelmous. Im Herbst, benn de Pflummen riff warn, gabs drocht au noch Kwetschenstischer. Do word Ardäpfelstischermasse uff nem viereckchen, met Öl usgeschmerten, Koucheblech usgerullt, de Ränger huechgezohn un met halwen orre gevörtelten Pflummen belacht. Anschließend koam noch Lienöl un Zucker dröwer. Dar ganze Krom koam drocht in de Backrührn. Benn dar Tischer fertich gebacken wor, worden Stücken geschneeten be bin Kouchen. Derzo gabs noch Muckefuck. Au Weichelsachen (hütt spricht me voon marinierten Haring) word fröher selwer gemacht: Suhre Sahne, grunne Millich, Zippel un gerehmne Äpfel worden veruhrt un ei poor Saelzhaering koamen noch derzo. Derzo gabs Saelzardäpfel. Zampten woar un sue Mittoagassen, bas hütt au kaum noch gemacht wörd un in ner Wütschaft geht's das schüld mol gor nich. Do worden gekuchte Ardäpfel in Schiem geschneeten, drocht men Messer klein geschneeten orre ner Gawwel zerdrückt. Das word met heißer Millich verruhrt. Drocht worden Speck un Zippel oangebroten un met dan Breei verruhrt. Das wor drocht ei fiener Pframpf. Derzo gabs drocht werre Malzbritsch. Dänscherchen warn in dar Ziet sue ei Mittoagassen. Do sinn gekuchte Ardäpfel gestampft worn, drocht koamen ei Ei, Stärk un Millich droan. Das gaenze word drocht im Deiel gebroten. Derzo goabs je nooch Geschmoack Zucker, Apfelmous, Mischobst orre sugor Sennef. Manchmol gabs au Hutschetruller. Do wurden Ardäpfel gekucht un zerstampft. Do drus word ne Masse hargestahl be för Klües us gekuchten Ardäpfeln. Us dar Masse worden awer drocht kleine Kullern voon ungefaehr droi Zentimetern in dar Haend gerullt. Sue wurd ne gaenze Schüssel vull gemacht. Drocht worden de Hutschetruller met usgelosenen Speck öwergussen un drinn geschwenkt. Do gabs au werre Malzbritsch derzo. Mie Unkel hätt noch Erzoahln wuhl mol 120 Stück gegassen. Ab un zo worden au Krautrolladen gemacht, derzo gabs Saelzardäpfel. In vier Wuchen geht's, benns klappt, meht dann zweiten Teil witter.

Ouwer Fritz

Aktions-Wunder-Tüten für die ganze Familie

erhältlich im Gothaer Mehrgenerationenhaus

Wer auf der Suche nach schönen Spiel- und Bastelideen ist, kann sich im Gothaer Mehrgenerationenhaus eine spannende Aktions-Wunder-Tüte abholen.

Darin befinden sich 31 tolle Ideen, die sich mal alleine, mal mit der ganzen Familie drinnen und draußen wunderbar umsetzen lassen, sowie Stifte, Glitzersteine, Farben, Federn, Bänder, Muscheln und vieles mehr.

Das Team des Mehrgenerationenhauses dankt der Regionalstiftung der Kreissparkasse Gotha, ohne deren finanzielle Unterstützung diese Tüte unbezahlbar wäre und nun zum kleinen Preis weitergegeben werden kann.



Abholung
und Reservierung:

Gothaer Mehrgenerationenhaus, Hauptmarkt 17, 03621 301004.

Stellenausschreibung

Der Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbehandlung „Schilfwasser-Leina“ schreibt zur Besetzung ab 01.10.2021 für seinen Eigenbetrieb nachfolgende Stelle aus:

Sachbearbeiter im Verwaltungsbereich Technik (m/w/d)

Der Einsatz erfolgt mit einer regelmäßigen Arbeitszeit von 40 Wochenstunden. Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des TVöD. Die Tätigkeit umfasst im Wesentlichen die selbständige Erledigung von übertragenen Aufgaben im Sachgebiet Technik / Verwaltung des Eigenbetriebes.

Die **Aufgabenschwerpunkte** sind dabei:

- Verwaltungstätigkeit im technischen Bereich
- Erstellen von Berichten Abwasserabgabe /Eigenkontrollen
- Standortzustimmungen und Planauskünfte für Bauanträge bezogen auf Wasser/Abwasser
- Bearbeitung von Anträgen für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung
- Erstellung der technischen Bescheide zur Feststellung der Anschlussmöglichkeiten an die öffentliche Entwässerungseinrichtung nach Abschluss von Baumaßnahmen
- Abstimmungen und Zusammenarbeit mit der Unteren Wasserbehörde LRA Gotha
- Erstellung von Anträgen zur Befreiung von der Abwasserbeseitigungspflicht
- Bearbeitung von Liegenschaftsangelegenheiten
- Führen der Baubücher für Investitionsmaßnahmen, auch für Fördermittel, Abruf der Mittel und Verwendungsnachweise aufstellen
- statistische Auswertungen
- Bearbeitung von Widersprüchen im technischen Bereich
- Abrechnung von Investitionen Leistungen Dritter und Vorbereitung zur kaufmännischen Übernahme /Fortschreibung der Anlagenbuchhaltung zu den einzelnen Jahresabschlüssen
- Arbeit mit geografischen Informations- und Auskunftssystemen

- Kundenbetreuung Allgemeiner technischer Schriftverkehr

Von dem Bewerber / der Bewerberin werden erwartet:

- eine erfolgreiche abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachwirt oder vergleichbare Ausbildung
- berufliche Erfahrungen im technischen Verwaltungsdienst und sicherer Umgang mit geografischen Informationssystemen wären wünschenswert
- Teamfähigkeit, hoher Einsatzwille und Leistungsbereitschaft, Zuverlässigkeit und handwerkliches Geschick
- Führerschein Klasse B

Die Stelle ist nach einer Probezeit von 6 Monaten unbefristet. Die Einstellung erfolgt auf Grundlage des TVöD (Tarifvertrag öffentlicher Dienst). Die Bewerbung von Menschen mit einer Behinderung wird bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Interessenten richten ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit tabellarischem Lebenslauf, einschlägigen Abschluss- und Arbeitszeugnissen, lückenlosem Ausbildungs- und Tätigkeitsnachweis bis einschließlich zum **07.07.2021** an den Werkleiter **des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserbehandlung „Schilfwasser-Leina“**, z.H. **Werkleiter Herrn Kehl, Untere Bachstraße 12, 99894 Friedrichroda.**

Wir weisen vorsorglich daraufhin, dass Reisekosten zu Vorstellungsgesprächen und sonstige Bewerbungskosten nicht erstattet werden. Soweit Sie Ihrer Bewerbung keinen frankierten DIN-A4-Rückumschlag beifügen, gehen wir davon aus, dass Sie auf eine Rückgabe Ihrer Unterlagen verzichten. In diesem Fall werden wir Ihre Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ordnungsgemäß vernichten. Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich für die Besetzung der ausgeschriebenen Stelle innerhalb des Eigenbetriebes und nur durch die hierzu befugten Personen benutzt.

Friedrichroda, den 15.06.2021

gez. Kehl
Werkleiter
ZV Schilfwasser-Leina



Impressum

Amtsblatt der Stadt „Friedrichroda“

mit den Ortsteilen Finsterbergen und und Ernstroda

Herausgeber: Stadt „Friedrichroda“, Gartenstraße 9, 99894 Friedrichroda **Geltungsbereich:** Stadt Friedrichroda und den o.g. Ortsteilen **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Carola Mietle, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951011, E-Mail: c.mietle@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den amtlicher Teil:** Stadt „Friedrichroda“ **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden

vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** in der Regel monatlich, kostenlos verteilt an alle Haushalte der Stadt „Friedrichroda“ und den Ortsteilen Finsterbergen und Ernstroda. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Stellenausschreibung

Die **Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waltershausen** sucht ab
01.09.2021

Eine Erzieherin (m/w/d)

zur Besetzung einer **Projektstelle**
für die Dauer von zwei Jahren.

Die Stelle wird eingerichtet im Rahmen der regionalen Zusammenarbeit, um einerseits die Vernetzung unserer vier kirchlichen Kindergärten im Kirchenkreis Waltershausen-Ohrdruf, die Stärkung des evangelischen Profils der Häuser und den Aufbau einer verlässlichen Zusammenarbeit zu befördern. Zum anderen beinhaltet sie die pädagogische Mitarbeit in der Betreuung. Der Stellenumfang entspricht 75 Prozent (30 Wochenstunden) einer vergleichbaren Vollbeschäftigteneinheit.

So sieht Ihr Aufgabenspektrum aus:

- Sie lernen die Ev. Kindertagesstätten in Waltershausen, Laucha, Ernstroda und Gräfenroda kennen
- Sie nehmen wahr und stärken, was unsere Häuser bereits verbindet
- Sie entwickeln, auch gemeinsam mit den Teams, Ideen und Konzepte zum Zusammenwachsen der Einrichtungen
- Sie organisieren gemeinsame Veranstaltungen, z.B. einen kreisweiten Kindergarten-Tag und Weiterbildungen
- Sie stärken das kirchliche Profil unserer Einrichtungen durch religionspädagogische Impulse
- Sie unterstützen die Betreuungsarbeit unserer Häuser
- Sie entwickeln und bauen mit an der Zukunftsfähigkeit der evangelischen Arbeit mit Kindern und Familien in unserem Kirchenkreis

Das erwartet Sie bei uns:

- Sie finden eine neue, anspruchsvolle Aufgabe mit großen Gestaltungsmöglichkeiten in gut ausgestatteten Kindergärten vor
- Die Stelle ist verortet in der Ev. Kindertagesstätte Waltershausen. Von dort aus arbeiten Sie in qualifizierten und motivierten Teams
- Die Pfarrer*innen und Träger-Kirchgemeinden freuen sich auf das Miteinandergestalten
- Das Projekt ermöglicht kreativen Freiraum für zukunftsfähige Ideen

- Zusätzlich zu Ihrem PKW besteht bei Bedarf die Möglichkeit, ein Auto des Kirchenkreises mitzunutzen
- Die Vergütung richtet sich nach der Kirchlichen Arbeitsvertragsordnung bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen in EG 8

Wir wünschen uns von Ihnen:

- Sie besitzen einen Abschluss als Erzieherin (m/w/d) mit staatlicher Anerkennung oder einen vergleichbaren Abschluss gemäß § 16 ThürKigaG mit religionspädagogischer Zusatzausbildung
- Sie bringen Berufserfahrung im Arbeitsfeld Kindertagesstätten mit
- Sie gehen in großer Aufgeschlossenheit und Freundlichkeit auf die uns anvertrauten Kinder mit ihren Familien und auf die Mitarbeiter*innen in den Teams zu
- Sie besitzen den Führerschein Klasse B
- Sie haben Freude an kreativer Arbeit und an der Entwicklung von Konzepten
- Sie organisieren gerne und arbeiten sowohl teamfähig als auch eigenständig
- Sie sind Mitglied in einer Kirche, die zur Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK) gehört.

Es wird auf die in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland gültige Verordnung zur Regelung der Stellenbesetzungsverfahren privatrechtlicher Anstellungsverhältnisse (StbVO) verwiesen, nachzulesen unter www.kirchenrecht-ekm.de (ON 715).

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und eines erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses wird bis zum

01.07.2021

per E-Mail an waltershausen@suptur.de oder per Post an die

Evang.-Luth. Kirchgemeinde Waltershausen
Lutherstraße 3
99880 Waltershausen

erbeten.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Einrichtungsleitung des Kindergarten „Schönrasen“ Frau Wojke, Tel. 03622-68347 oder an Frau Pastorin Kummer, Tel. 03622-4006633.

Innovative Projekte für die Region gesucht

Aufruf zur Einreichung von LEADER-Projektvorhaben in der Region Gotha - Ilm-Kreis - Erfurt gestartet!

15.06.2021, Arnstadt. Ob Dorfladen, Hofcafé oder Wanderschutzhütte – zahlreiche Projektideen wurden dank der LEADER-Förderung in den letzten Jahren umgesetzt. Vom 15. Juni bis 31. August 2021 können erneut innovative Projektideen in fünf thematischen Bereichen bei der Regionalen Aktionsgruppe Gotha-Ilm-Kreis-Erfurt e.V. eingereicht werden, um Ideen Wirklichkeit werden zu lassen.

Bis Ende August können Kommunen, Privatpersonen, Unternehmen und Vereine am Projektauftrag teilnehmen. Die Projektideen werden beim LEADER-Management der Regionalen Aktionsgruppe (RAG) Gotha-Ilm-Kreis-Erfurt eingereicht. Gesucht werden Projekte aus der Region für die Region, die in den Jahren 2022 und/oder 2023 umgesetzt werden sollen. Zur Förderregion gehören die Gemeinden der Landkreise Gotha und Ilm-Kreis mit weniger als 10.000 Einwohnern sowie die südwestlichen, ländlich geprägten Ortsteile der Stadt Erfurt (Töttelstädt, Ermstedt, Gottstedt, Schmira, Möbisburg-Rhoda, Molsdorf, Waltersleben, Egstedt und Alach).

Dieses Jahr werden Projekte in den folgenden fünf Themenbereichen gesucht:

- A - Qualitätssteigerung touristischer Angebote und Infrastrukturen

- B - Daseinsvorsorge
- C - Regionale Produkte
- D - Ehrenamt - Kleinprojekte bis zu einer Investitionssumme von 5.000 €
- E - Natur- und Klimaschutz.

Wenn Sie beabsichtigen, einen Antrag einzureichen, vereinbaren Sie bitte im Vorfeld einen Termin mit dem LEADER-Management, um die Antragstellung und die einzureichenden Unterlagen abzustimmen. Alle eingereichten Projektanträge werden in einem transparenten Auswahlverfahren von Oktober bis Dezember 2021 anhand von Kriterien der Regionalen Entwicklungsstrategie bewertet und ausgewählt. Die Förderanträge werden anschließend an die Bewilligungsbehörde, das Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum, weitergereicht. Nach Erhalt eines Bewilligungsbescheids kann die Idee ab Mitte 2022 verwirklicht werden. Dies ist der letzte Projektauftrag in der laufenden europäischen Förderperiode.

Das Team des LEADER-Managements mit Sitz bei der Thüringer Landesgesellschaft mbH, steht für weitere Fragen gern zur Verfügung (0361/4413-216 bzw. -213). Weitere Informationen zum Projektauftrag hält die Internetseite <https://www.rag-gotha-ilm-kreis-erfurt.de/projektauftrag> bereit.



RAG Gotha-Ilm-Kreis-Erfurt ruft zu neuen Projektvorhaben auf, Bildautor: Marie-Luise Will, Bildrechte: RAG Gotha-Ilm-Kreis-Erfurt e.V. nach Pixabay

ANSPRECHPARTNER

RAG Gotha – Ilm-Kreis – Erfurt e.V.

Vorsitzender: Herr Rainer Zobel

RAG Gotha - Ilm-Kreis - Erfurt e.V.

Vorsitzender Rainer Zobel

c/o Landratsamt Ilm-Kreis

Erster Beigeordneter

Ritterstraße 14

99310 Arnstadt

LEADER-Management für die RAG

Thüringer Landesgesellschaft mbH

Frau Heike Neugebauer

Tel.: 0361-4413111

E-Mail: h.neugebauer@thlg.de

Frau Christin Zander

Tel.: 0361-4413216

E-Mail: c.zander@thlg.de

Frau Marie-Luise Will

Tel.: 0361-4413213

E-Mail: m.will@thlg.de

HINTERGRUND

LEADER steht für „Liaison entre actions de développement de l'économie rurale“ (Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft) und ist eine Methode zur Förderung der ländlichen Räume durch die EU.

In Thüringen gibt es 15 LEADER-Regionen, die den gesamten ländlichen Raum abdecken. Jede Region hat im Laufe des Jahres 2015 unter breiter Bürgerbeteiligung eine regionale Entwicklungsstrategie (RES) erarbeitet, die Handlungsfelder, Ziele und Projektideen enthält. Diese ist Grundlage für die Arbeit der RAG in der aktuellen Förderperiode 2014 - 2020. In jeder Region gibt es eine Regionale Aktionsgruppe (RAG), in der verschiedene Akteure gemeinsam über die Verwendung von Fördermitteln entscheiden. Für ausgewählte Vorhaben stehen Fördermittel des Landes und des EU-Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) zur Verfügung.

Seit 2007 werden durch die RAG Gotha - Ilm-Kreis - Erfurt e.V. Projekte und Prozesse initiiert und durch das LEADER-Management begleitet. Dabei versteht sich die RAG nicht nur als Verteiler der LEADER-Fördermittel, sondern hat die Entwicklung der Region insgesamt im Blick. Dies zeigt sich auch in der Vielzahl und Vielfalt der Projektanfragen und Beratungsgespräche seitens kommunaler und privater Akteure in der Region.

Weitere Informationen beinhaltet die Internetseite der RAG Gotha-Ilm-Kreis-Erfurt e.V.: <https://www.rag-gotha-ilm-kreis-erfurt.de/>

PROJEKTAUFRUF

Weitere Informationen zum Projektaufruf erhalten Sie auf der Internetseite: <https://www.rag-gotha-ilm-kreis-erfurt.de/projektaufruf>

Kur- und Tourismusamt

Juli 2021

Donnerstag, 01. Juli

09:30 Uhr Friedrichroda, Hauptstr. 55, Info-Säule vor der Kreissparkasse
Wanderung auf einem der 12 Klimaterrainkurwege
 Schwierigkeitsgrad I-III, Dauer 2,5 - 3 Std.
 Für Gäste mit Kurkarte frei, Gäste ohne Kurkarte zahlen 5,00 €
 Mindestteilnehmer: 5 Personen

Freitag, 02. Juli

09:30 Uhr Friedrichroda / OT Finsterbergen, Haus des Gastes, Rennsteigstr. 17
Klima-Terrainwanderung
 mit Frischluftliegekur oder Heliotherapie im Klimapavillon,
 Mindestteilnehmer: 8 Pers. / bei entsprechender Witterung
 Anmeldung erforderlich: 03623/33200 und 36420 SG II / ca. 5 Std.
 Für Gäste mit Kurkarte frei, Gäste ohne Kurkarte zahlen 5,00 €

Samstag, 03. Juli

15:00 Uhr Friedrichroda, An der Gasanstalt 6
Reiten für große und kleine Pferdeleute
 Qualifizierter Reitunterricht für große und kleine Pferdefreunde
 Preis pro Pony: 20 Euro pro Stunde
 Voranmeldung erbeten unter: 0173-5444733

15:00 Uhr Friedrichroda, Musikpavillon, Kurpark, Friedrich Buschmann Pavillon

Kurkonzert mit den Schmerbacher Blasmusikanten
 Eintritt: frei

Sonntag, 04. Juli

10:30 Uhr Friedrichroda / OT Finsterbergen, Kurpark Hüllrod
Frühkonzert mit der Heimatkapelle Finsterbergen

13:30 Uhr Friedrichroda, Heuberghaus, Am Rennsteig 1
Jeden Sonntag - Musik am Heuberghaus
 Erleben Sie verschiedene Musikdarbietungen im Biergarten am Berggasthof Heuberghaus.
 Eintritt: frei

Montag, 05. Juli

10:00 Uhr Friedrichroda, Hauptstr. 55, Info-Säule vor der Kreissparkasse
Stadtführung - Friedrichroda gestern und heute
 mit Kurkarte frei, ohne Kurkarte 5 Euro p.P.
 Mindestteilnehmer: 5 Personen

Dienstag, 06. Juli

09:30 Uhr Friedrichroda, Hauptstr. 55, Info-Säule vor der Kreissparkasse
Wanderung zur Marienglashöhle
 Wanderung für Gäste mit Kurkarte frei, ohne Kurkarte 5 Euro p.P.
 Mindestteilnehmer: 5 Personen

Mittwoch, 07. Juli

09:30 Uhr Friedrichroda, Hauptstr. 55, Info-Säule vor der Kreissparkasse

Gesundes Wandern im Heilklimatischen Kurort

Einführung zum Thema - Heilklima was ist das?
- anschl. Wandern mit Bettina (Heilklimatische Bewegungstherapie).

Mindestteilnehmer: 8 Pers. / bei entsprechender Witterung, ca. 5 Std.

Für Gäste mit Kurkarte frei, Gäste ohne Kurkarte zahlen 5 €

Voranmeldung erforderlich unter: 03623 / 33200

Donnerstag, 08. Juli

09:30 Uhr Friedrichroda, Hauptstr. 55,
Info-Säule vor der Kreissparkasse

Wanderung auf einem der 12 Klimaterrainkurwege

Schwierigkeitsgrad I-III, Dauer 2,5 - 3 Std.

Für Gäste mit Kurkarte frei, Gäste ohne Kurkarte zahlen 5,00 €

Mindestteilnehmer: 5 Personen

Freitag, 09. Juli

09:30 Uhr Friedrichroda / OT Finsterbergen,
Haus des Gastes, Rennsteigstr. 17

Klima-Terrainwanderung

mit Frischluftliegekur oder Heliotherapie im Klimapavillon,

Mindestteilnehmer: 8 Pers. / bei entsprechender Witterung

Anmeldung erforderlich: 03623/33200 und 36420 SG II / ca. 5 Std.

Für Gäste mit Kurkarte frei, Gäste ohne Kurkarte zahlen 5,00 €

19:30 Uhr Friedrichroda, Ev.-luth. St. Blasius Kirche,
Marktstr. 20

Orgelkonzert mit Andreas Rockstroh**Samstag, 10. Juli**

15:00 Uhr Friedrichroda, An der Gasanstalt 6

Reiten für große und kleine Pferdeleute

Qualifizierter Reitunterricht für große und kleine Pferdefreunde

Preis pro Pony: 20 Euro pro Stunde

Voranmeldung erbeten unter: 0173-5444733

15:00 Uhr Friedrichroda, Kurpark,
Friedrich Buschmann Pavillon

Konzert im Kurpark mit der Musikschule**Fröhlich Ernstroda**

Eintritt: frei

17:00 Uhr Friedrichroda / OT Finsterbergen, Brunnenstr.

Der alte Dorfbrunnen ruft**... zum 28. Brunnenfest in Finsterbergen**

Die musikalische und kulturelle Umrahmung der Heimatkapelle Finsterbergen uvm. bereichern die Veranstaltung.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

18:00 Uhr Friedrichroda, Brauhaus, Historisches Restaurant,
Bachstr. 14 / Biergarten

Brauhaus Live-Musik - CARRY ON

Eintritt: frei

Sonntag, 11. Juli

10:30 Uhr Friedrichroda / OT Finsterbergen, Kurpark Hüllrod

Frühkonzert**mit der Heimatkapelle Finsterbergen**

13:30 Uhr Friedrichroda, Heuberghaus, Am Rennsteig 1

Jeden Sonntag - Musik am Heuberghaus

Erleben Sie verschiedene Musikdarbietungen im Biergarten am Berggasthof Heuberghaus.

Eintritt: frei

Montag, 12. Juli

10:00 Uhr Friedrichroda, Hauptstr. 55,
Info-Säule vor der Kreissparkasse

Stadtführung - Friedrichroda gestern und heute

mit Kurkarte frei, ohne Kurkarte 5 Euro p.P.

Mindestteilnehmer: 5 Personen

Dienstag, 13. Juli

09:30 Uhr Friedrichroda, Hauptstr. 55,
Info-Säule vor der Kreissparkasse

Wanderung zur Marienglashöhle

Wanderung für Gäste mit Kurkarte frei, ohne Kurkarte 5 Euro p.P.

Mindestteilnehmer: 5 Personen

Mittwoch, 14. Juli

09:30 Uhr Friedrichroda, Hauptstr. 55,
Info-Säule vor der Kreissparkasse

Nordic Walking oder Reaktiv Walking

Preis p.P. 5 Euro mit Ausleihe der Geräte - ab 6 Pers.

(bei entsprechender Witterung)

Donnerstag, 15. Juli

09:30 Uhr Friedrichroda, Hauptstr. 55,
Info-Säule vor der Kreissparkasse

Wanderung auf einem der 12 Klimaterrainkurwege

Schwierigkeitsgrad I-III, Dauer 2,5 - 3 Std.

Für Gäste mit Kurkarte frei, Gäste ohne Kurkarte zahlen 5,00 €

Mindestteilnehmer: 5 Personen

Freitag, 16. Juli

09:30 Uhr Friedrichroda / OT Finsterbergen,
Haus des Gastes, Rennsteigstr. 17

Klima-Terrainwanderung

mit Frischluftliegekur oder Heliotherapie im Klimapavillon,

Mindestteilnehmer: 8 Pers. / bei entsprechender Witterung

Anmeldung erforderlich: 03623/33200 und 36420 SG II / ca. 5 Std.

Für Gäste mit Kurkarte frei, Gäste ohne Kurkarte zahlen 5,00 €

18:00 Uhr Friedrichroda, Brauhaus, Historisches Restaurant,
Bachstr. 14 / Biergarten

Brauhaus Live-Musik mit De MÜTZEN

Covermusik mal anders / Eintritt: frei

Samstag, 17. Juli

15:00 Uhr Friedrichroda, An der Gasanstalt 6

Reiten für große und kleine Pferdeleute

Qualifizierter Reitunterricht für große und kleine Pferdefreunde

Preis pro Pony: 20 Euro pro Stunde

Voranmeldung erbeten unter: 0173-5444733

19:00 Uhr Friedrichroda, Musikpavillon, Kurpark,
Friedrich Buschmann Pavillon

Die Starlights Orgelshow -**Open Air mit Nico Wieditz**

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Sonntag, 18. Juli

10:30 Uhr Friedrichroda / OT Finsterbergen, Kurpark Hüllrod

Frühkonzert**mit der Heimatkapelle Finsterbergen**

13:30 Uhr Friedrichroda, Heuberghaus, Am Rennsteig 1
Jeden Sonntag - Musik am Heuberghaus
 Erleben Sie verschiedene Musikdarbietungen im Biergarten am Berggasthof Heuberghaus.
 Eintritt: frei

Montag, 19. Juli

10:00 Uhr Friedrichroda, Hauptstr. 55,
 Info-Säule vor der Kreissparkasse
Stadtführung - Friedrichroda gestern und heute
 mit Kurkarte frei, ohne Kurkarte 5 Euro p.P.
 Mindestteilnehmer: 5 Personen

14:00 Uhr Friedrichroda, Reinhardsbrunn,
 Reinhardsbrunner Str. 5 - „Infozentrum Lutherweg“
Einweihung des „Gartens der Religionen“
 Weitere Info's unter: 03623 303085

Dienstag, 20. Juli

09:30 Uhr Friedrichroda, Hauptstr. 55,
 Info-Säule vor der Kreissparkasse
Wanderung zur Marienglashöhle
 Wanderung für Gäste mit Kurkarte frei, ohne Kurkarte 5 Euro p.P.
 Mindestteilnehmer: 5 Personen

Mittwoch, 21. Juli

09:30 Uhr Friedrichroda, Hauptstr. 55,
 Info-Säule vor der Kreissparkasse
Gesundes Wandern im Heilklimatischen Kurort
 Einführung zum Thema - Heilklima was ist das?
 - anschl. Wandern mit Bettina (Heilklimatische Bewegungstherapie).
 Mindestteilnehmer: 8 Pers. / bei entsprechender Witterung, ca. 5 Std.
 Für Gäste mit Kurkarte frei, Gäste ohne Kurkarte zahlen 5 €
 Voranmeldung erforderlich unter: 03623 / 33200

Zum 100. Geburtstag des Malers, Grafikers und Bildhauers Werner Schubert Deister

18:00 Uhr **Enthüllung der Gedenktafel** an der Hauptstr. 13 Friedrichroda

19:00 Uhr **Orgelkonzert zum 100. Geburtstag des Künstlers**
Organist: Michael Hintzenstern, (Weimar)
 St. Blasius Kirche Friedrichroda
 Eintritt frei, Spende erbeten

im Anschluss **Ausstellungseröffnung im Heimatmuseum**
 Reinhardsbrunner Str. 6

24.07. - 31.10. Sonderausstellung - **Werner Schubert Deister**
 Heimatmuseum, Reinhardsbrunner Str. 6

Donnerstag, 22. Juli

09:30 Uhr Friedrichroda, Hauptstr. 55,
 Info-Säule vor der Kreissparkasse
Wanderung auf einem der 12 Klimaterrainkurwege
 Schwierigkeitsgrad I-III, Dauer 2,5 - 3 Std.
 Für Gäste mit Kurkarte frei, Gäste ohne Kurkarte zahlen 5,00 €
 Mindestteilnehmer: 5 Personen

Freitag, 23. Juli

09:30 Uhr Friedrichroda / OT Finsterbergen,
 Haus des Gastes, Rennsteigstr. 17
Klima-Terrainwanderung
 mit Frischluftliegekur oder Heliotherapie im Klimapavillon,
 Mindestteilnehmer: 8 Pers. / bei entsprechender Witterung

Anmeldung erforderlich: 03623/33200 und 36420 SG II / ca. 5 Std.
 Für Gäste mit Kurkarte frei, Gäste ohne Kurkarte zahlen 5,00 €

10:00 Uhr Friedrichroda, Schloss Reinhardsbrunn,
 Reinhardsbrunner Str.
Kräuterführung um den Schlossgarten
 Führung mit der Kräuterfrau Monika Gerbig.
 Erleben Sie die wundersame Kraft und Heilwirkung der Kräuter.
 Anwendungsmöglichkeiten und Rezepte inklusive!
 Voranmeldung erforderlich unter: 0163 4438635 oder 03623 303085

Samstag, 24. Juli

15:00 Uhr Friedrichroda, Musikpavillon, Kurpark,
 Friedrich Buschmann Pavillon
Kurkonzert mit den Behringer Blasmusikanten
 Eintritt: frei

15:00 Uhr Friedrichroda, An der Gasanstalt 6
Reiten für große und kleine Pferdeleute
 Qualifizierter Reitunterricht für große und kleine Pferdefreunde
 Preis pro Pony: 20 Euro pro Stunde
 Voranmeldung erbeten unter: 0173-5444733

18:00 Uhr Friedrichroda, Brauhaus, Historisches Restaurant,
 Bachstr. 14 / Biergarten
Brauhaus Live-Musik – Heike Venter
 mit Oldies der 80er und 90er, Country Line-Dance und Welthits von Fleetwood Mac / Eintritt: frei

Sonntag, 25. Juli

10:30 Uhr Friedrichroda / OT Finsterbergen, Kurpark Hüllrod
Frühkonzert mit den Blasorchester Wölfis

13:30 Uhr Friedrichroda, Heuberghaus, Am Rennsteig 1
Jeden Sonntag - Musik am Heuberghaus
 Erleben Sie verschiedene Musikdarbietungen im Biergarten am Berggasthof Heuberghaus.
 Eintritt: frei

Montag, 26. Juli

10:00 Uhr Friedrichroda, Hauptstr. 55,
 Info-Säule vor der Kreissparkasse
Stadtführung - Friedrichroda gestern und heute
 mit Kurkarte frei, ohne Kurkarte 5 Euro p.P.
 Mindestteilnehmer: 5 Personen

Dienstag, 27. Juli

09:30 Uhr Friedrichroda, Hauptstr. 55,
 Info-Säule vor der Kreissparkasse
Wanderung zur Marienglashöhle
 Wanderung für Gäste mit Kurkarte frei, ohne Kurkarte 5 Euro p.P.
 Mindestteilnehmer: 5 Personen

Mittwoch, 28. Juli

09:30 Uhr Friedrichroda, Hauptstr. 55,
 Info-Säule vor der Kreissparkasse
Nordic Walking oder Reaktiv Walking
 Preis p.P. 5 Euro mit Ausleihe der Geräte - ab 6 Pers.
 (bei entsprechender Witterung)

Donnerstag, 29. Juli

09:30 Uhr Friedrichroda, Hauptstr. 55,
 Info-Säule vor der Kreissparkasse
Wanderung auf einem der 12 Klimaterrainkurwege

Schwierigkeitsgrad I-III, Dauer 2,5 - 3 Std.
Für Gäste mit Kurkarte frei, Gäste ohne Kurkarte zahlen 5,00 €
Mindestteilnehmer: 5 Personen

15:00 Uhr Friedrichroda, Musikpavillon, Kurpark,
Friedrich Buschmann Pavillon
**Konzert mit den Harmonika-Freunden
aus Friedrichroda**

Freitag, 30. Juli

09:30 Uhr Friedrichroda / OT Finsterbergen,
Haus des Gastes, Rennsteigstr. 17
Klima-Terrainwanderung
mit Frischluftliegekur oder Heliotherapie im Klima-
pavillon,
Mindestteilnehmer: 8 Pers. / bei entsprechender
Witterung
Anmeldung erforderlich: 03623/33200 und 36420
SG II / ca. 5 Std.
Für Gäste mit Kurkarte frei, Gäste ohne Kurkarte
zahlen 5,00 €

Samstag, 31. Juli

14:30 Uhr Friedrichroda, Musikpavillon, Kurpark,
Friedrich Buschmann Pavillon
Kurkonzert - Duo Comeback - Countrymusik
Eintritt: frei

15:00 Uhr Friedrichroda, An der Gasanstalt 6
Reiten für große und kleine Pferdeleute
Qualifizierter Reitunterricht für große und kleine
Pferdefreunde
Preis pro Pony: 20 Euro pro Stunde
Vor Anmeldung erbeten unter: 0173-5444733

18:00 Uhr Friedrichroda, Musikpavillon, Kurpark,
Friedrich Buschmann Pavillon
Abendkonzert mit F5 Band
Eintritt: frei

Erläuterungen zu den Wanderungen:

Mindestteilnehmer 3 Personen
Schwierigkeitsgrad I = mäßige Steigung,
II = mittlere Steigung, III = starke Steigung

Geheimtipp

Friedrichroda holt das STARLIGHTS ORGELSHOW OPEN-AIR erstmals in den KURPARK nach Fried- richroda

2021 ist das Jahr der Kirchenorgel. Unter aktuellen Corona-Bedingungen lassen sich Konzerte dieser Art aber in den Kirchen nur schwer oder gar nicht umsetzen. Das gesamte Team der Stadt Friedrichroda hat daher die Idee gehabt, dieses Tabu zu durchbrechen und die Kirchenorgel einfach OPEN-AIR in den Kurpark zu holen. Damit noch nicht genug, denn Kirchenorgel-Konzerte sind in vielerlei Augen und Ohren der meisten Besucher immer noch mit Klassik, Bach, Händel sowie Beethoven verwoben. Auch hier macht Friedrichroda eine weitreichende Zäsur und holt an die OPEN AIR Kirchenorgel die **STARLIGHTS ORGELSHOW mit Nico Wieditz**.

Im Gepäck ist musikalisch alles dabei, was das Herz begehrt, wie Filmmusiken Herr der Ringe, Der Pate, Game of thrones oder Musicals wie Phantom der Oper, Westside Story oder eben Sommerhits wie Mambo No. 5 von Lou Bega oder Billie Eilish bzw. dürfen auch Evergreens der 30er - 90er Jahre nicht fehlen, wie Lieder von Marlene Dietrich oder Heinz Rühmann sowie Depeche Mode, Mark Foster, Avici und vieles mehr.

Das Highlight findet am **17. Juli 2021** statt. Es beginnt **19.00 Uhr** im Kurpark Friedrichroda.

Der Eintritt ist frei, dennoch würden wir uns über die eine oder andere Spende freuen, denn KULTUR ist in Deutschland nicht mehr selbstverständlich.



Schubert-Deister-Ausstellung zum 100. Geburtstag

Zum 100. Geburtstag des Malers, Grafikers und Bildhauers Werner Schubert-Deister möchte die Stadt Friedrichroda gemeinsam mit einigen Weggefährten an sein Wirken und Schaffen in Friedrichroda erinnern, allen voran sein ehemaliger Schüler Gert Weber aus Gräfenhain.

Dazu wird am **21. Juli 2021 um 18.00 Uhr** eine Gedenktafel vor dem Haus der Hauptstraße 13, dem authentischen Dreh- und Angelpunkt seines Wirkens, angebracht. Dieser Ort war Epizentrum des kreativen Schaffens, des geistigen Austausches mit Gleichgesinnten, mit Künstlern, Wissenschaftlern, Theologen und Philosophen. Ab **19.00 Uhr** werden in der Kirche St. Blasius einige Passagen aus dem Leben des Künstlers zu hören sein, bevor dann der international renommierte Musiker Michael von Hintzenstern seine Orgelimitationen zu Bildern von Werner Schubert-Deister erklingen lassen wird. Zum Abschluss wird die Ausstellung der Werke des Künstlers im Heimatmuseum eröffnet, die bis zum 31. Oktober dort während der erweiterten Öffnungszeiten des Museum zu sehen ist.

Parallel wird auch eine Schubert-Deister-Ausstellung bei Herrn Möhrstädt in der Zimmerbergstraße 18 in Bad Tabarz stattfinden.

Sonderöffnungszeiten im Heimatmuseum vom 24. Juli bis 31. Oktober

Montag	15.00 Uhr - 17.00 Uhr
Dienstag	10.00 Uhr - 13.00 Uhr
Mittwoch	15.00 Uhr - 17.00 Uhr
Samstag	10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Kalender Friedrichroda 2022 ab sofort im Verkauf

Der Friedrichrodaer Hobbyfotograf Dr. Klaus Gunkel hat nach den gelungenen ersten Ausgaben wieder einen neuen Kalender - Friedrichroda 2022 - gestaltet. Hier sind wieder tolle Aufnahmen der Stadt und aus der Umgebung zu sehen.

Dieses Mal ist der Kalender im Querformat und ab sofort in der Tourist-Information Friedrichroda zum Preis von 9,99 Euro erhältlich.

Nähere Informationen unter 03623 33200



LUDOWINGERQUELLE FRIEDRICHRODA**DAS TRINKHEILWASSER FÜR IHRE GESUNDHEIT**

Als staatlich zertifizierte Heilquelle trägt das Trinkheilwasser der Ludowingerquelle enorm zu Ihrer Gesundheit bei. Durch den Genuss führen Sie Ihrem Körper wichtige Mineralien zu. Neben dem Heilklima gehört das Trinkheilwasser zu den ortsgebundenen natürlichen Heilmitteln.

In Friedrichroda ist das Trinkheilwasser an den drei Entnahmestellen zu folgenden Zeiten frei verfügbar:

TRINKPAVILLON AM KIRCHPLATZ:	April bis Oktober 24 h geöffnet
TRINKPAVILLON IM KURPARK:	April bis Oktober täglich 8.00 - 18.00 Uhr geöffnet
TRINKPAVILLON IM FRIEDENSPARK:	ganzjährig täglich 8.00 - 18.00 Uhr geöffnet

Konzerte in der Marienglashöhle 2021**18.09.2021**

19.00 Uhr Simon & Garfunkel - die Revival Band

09.10.2021

19.00 Uhr Projekt Unplugged

13.11.2021

18.00 Uhr A4u - die ABBA Revival Show

10.12.2021

19.00 Uhr The Gregorian Voices -
"Gregorianik meets Pop" zur Weihnachtszeit

22.01.2022

18.00 Uhr Portrait Of The Bee Gees - "Jive Talkin"

Ab sofort nehmen wir die Kartenreservierung für die Konzerte in der Marienglashöhle entgegen.

Der Kartenvorverkauf in der Touristinformation Friedrichroda und im Onlineshop unter www.friedrichroda.de startet in Kürze.

Reservierung nehmen wir unter 03623 33200 oder info@friedrichroda.de entgegen.

Kirchliche Nachrichten**Ev.-Lutherische Pfarrei Friedrichroda****Gottesdienste****4.ter SONNTAG nach Trinitatis**

27.06. 10.00 Uhr Gottesdienst (ChristusGebet)

5.ter SONNTAG nach Trinitatis

04.07. 10.00 Uhr Gottesdienst (ChristusGebet)

6.ter SONNTAG nach Trinitatis

11.07. 10.00 Uhr Gottesdienst (ChristusGebet)

7.ter SONNTAG nach Trinitatis

18.07. 10.00 Uhr Gottesdienst (ChristusGebet)

8.ter SONNTAG nach Trinitatis

25.07. 10.00 Uhr Gottesdienst (ChristusGebet)

9.ter SONNTAG nach Trinitatis

01.08. 10.00 Uhr Gottesdienst ChristusGebet)

Je nach Gegebenheit im Zuge der Pandemie wird in den Gottesdiensten das Heilige Abendmahl, die Eucharistie gefeiert!

Bei zeitlichen Einschränkungen oder der Anzahl (z.Zt. 25) bzw. der Erlaubnis des gemeindlichen Gesangs das ChristusGebet!

Öffnungszeiten: Pfarrbüro (Telephon 304228)

Montag 09.00 - 12.00 Uhr

Dienstag: 15.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr

Gemeindekirchenrat der
Ev.-Luth. Kirchengemeinde
und Pfarrei Friedrichroda

Neuapostolische Kirche**Gemeinde Friedrichroda**

Goethestraße 33

**Gottesdienste
in der Zeit der Corona-Krise**

Es finden **allsonntäglich Präsenzgottesdienste** statt.
Beginn ist jeweils 10:00 Uhr

Weiterhin finden an Sonntagen und mittwochs Gottesdienste von zentraler Stelle statt, an denen über das Internet oder über den Youtube-Kanal unserer Kirche teilgenommen werden kann.

Beginn der Internet-Gottesdienste

Sonntag jeweils 10:00 Uhr

Mittwoch jeweils 19:30 Uhr

Einwahl im Internet unter

<http://www.youtube.com/c/NeuapostolischeKircheNordundOstdeutschland>

oder im Youtube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Nord- und Ostdeutschland alternativ per vereinfachtem Link unter gottesdienst.nak-nordost.de

Informationen im Internet

www.nak-nordost.de

**Katholische Filialgemeinde
St. Karl Borromäus**

99894 Friedrichroda, August Eckardt Straße 2a

Telefon: 03623/200958

E-Mail: info@katholische-kirche-gotha.de

Telefon Pfarrer W. Scholle: 03621/3643-21

Telefon- Büro: 03621/3643-0

Friedrichroda

Sonntag	10.30 Uhr	Hi. Messe
02.07.21	17.30 Uhr	Hi. Messe
06.07.21	08.30 Uhr	Hi. Messe
13.07.21	08.30 Uhr	Hi. Messe
16.07.21	18.00 Uhr	Rosenkranz
20.07.21	08.30 Uhr	Hi. Messe
27.07.21	08.30 Uhr	Hi. Messe

Bad Tabarz

Sonntag	09.15 Uhr	Hi. Messe
Mittwoch	09.15 Uhr	Hi. Messe

Waltershausen

Sonntag	10.30 Uhr	Hi. Messe
---------	-----------	-----------

Sollten sich Änderungen ergeben, dann informieren Sie sich bitte im Internet (<https://www.katholische-kirche-gotha.de>) oder im Aushang an der Kirche.

Winfried Völlmer

**Ev.-Luth. Kirchengemeindeverband
St. Wigbert (Ernstroda - Schönau vor dem
Walde, Cumbach) und die Kirchengemeinden
Finsterbergen, Altenbergen, Engelsbach,
Catterfeld****Gottesdienste**

27.06.	4. So. n. Trinitatis
09:30 Uhr	Altenbergen
11:00 Uhr	Finsterbergen <i>Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden</i>
03.07.	Samstag
14:00 Uhr	Wipperoda
15:30 Uhr	Cumbach



17:00 Uhr	Engelsbach
04.07.	5. So. n. Trinitatis
13:30 Uhr	Finsterbergen <i>Festgottesdienst zur Konfirmation</i>
11.07.	6. So. n. Trinitatis
10:45 Uhr	Schönau v.d.W.
18.07.	7. So. n. Trinitatis
09:30 Uhr	Altenbergen
10:45 Uhr	Finsterbergen
25.07.	8. So. n. Trinitatis
09:30 Uhr	Ernstroda
10:45 Uhr	Schönau v.d.W.

Änderungen vorbehalten!

Alle Gottesdienste finden aufgrund der aktuellen Situation in den Kirchen unter strengen Hygienestandards statt. Bitte beachten Sie dazu die aktuellen Aushänge!

Kontakte

Pfarramt Finsterbergen

Pastorin Martina Kraft 0174-3239023
 Brunnenstr. 2 Internet: Kandelaber.de
 99894 Friedrichroda E-Mail:
 OT Finsterbergen martina.christa.kraft@web.de

Bürozeit

Mittwoch, 09:00 bis 15:00 Uhr
Silke Pauli (Regionalverwaltung), 03623-306278
 oder mobil: 0172-7036229 oder per mail: pauli@suptur.de

Vereine und Verbände

Nachruf

Die Solidargemeinschaft „Bürgerwille Friedrichroda“ trauert um ihr langjähriges Vorstandsmitglied, ihre 1. Kassiererin und Freundin

Sonja Köllner

die am 24.04.2021 für uns alle überraschend und unfassbar im Alter von 66 Jahren verstorben ist.

Sonja begleitete die Solidargemeinschaft „Bürgerwille Friedrichroda“ seit der Gründung als stets aktive Mitstreiterin und 1. Kassiererin. In der Stadtratsfraktion der Bürgerinitiativen der Stadt Friedrichroda war Sonja Köllner über viele Jahre als sachkundige Bürgerin in verschiedenen Ausschüssen der Stadt aktiv.

Die Solidargemeinschaft „Bürgerwille Friedrichroda“ verliert nicht nur ein treues und engagiertes Mitglied, sondern auch eine gute und treue Freundin.

Wir können zum Abschied nur ein aufrichtiges Danke sagen und Sonja in ehrendem Gedächtnis bewahren.

Unser Mitgefühl und unsere Anteilnahme gilt den Angehörigen und Freunden.

Für die Solidargemeinschaft „Bürgerwille Friedrichroda“
 Kay Brückmann
 Vorsitzender

Spendern auszugleichen, wurde bereits die starre Altersgrenze für Spender aufgehoben. Jeder gesunde Mensch zwischen 18 und 68 Jahren kann Blut spenden. Eine Zulassung von älteren Spendern oder Erstspendern über 60 Jahren ist nach individueller ärztlicher Entscheidung möglich. In einem Zeitraum von 12 Monaten können Frauen 4-mal, Männer sogar 6-mal pro Jahr Blut spenden. Dabei muss zwischen 2 Blutspenden ein zeitlicher Abstand von mindestens 8 Wochen liegen.

Jeder von uns kann in die Situation kommen, auf Blutspenden anderer Menschen angewiesen zu sein. Deshalb helfen Sie mit – unentgeltlich, freiwillig und von Herzen!

Unser nächster Blutspendetermin findet am

Montag, d. 19. Juli 2021

von 16.00 Uhr - 19.00 Uhr

in der Feuerwache Friedrichroda (Eingang Lindenstraße) statt.

Joachim Best
 DRK-OV Friedrichroda

Solidargemeinschaft Finsterbergen

„Uns gibt es noch“

Sehr geehrte Mitglieder der Solidargemeinschaft Finsterbergen,

wir konnten in diesem Jahr keine Mitgliederversammlung in gewohnter Form durchführen. Alle Mitglieder werden deshalb in den nächsten Wochen den Rechenschaftsbericht und den Revisionsbericht in schriftlicher Form erhalten, mit der Bitte um deren Bestätigungen. Wie in der Mitgliederversammlung 2019 beschlossen, ist auch in diesem Jahr der Mitgliedsbeitrag zu entrichten. Unsere Gemeinschaft hat mit zwei Stadtratsmitgliedern eine gewichtige Stimme bei der Gestaltung unseres Ortes inne. Wir alle brauchen auch weiterhin eine aktive Mitarbeit unserer Mitglieder.

Bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Vorstand der Solidargemeinschaft Finsterbergen

Schenke Leben, spende Blut!

Jeden Tag werden in Deutschland 15.000 Blutspenden benötigt. Eine unvorstellbar große Menge. Allein 30 % dieser Spenden fließen in die Krebstherapie, um der Blutarmut z. B. bei akuter oder chronischer Leukämie entgegenzuwirken. Und dabei nimmt der Bedarf jährlich um ca. 1,5 % zu. Um diesen hohen Bedarf zu decken, müssen 6 % der deutschen Bevölkerung regelmäßig Blut spenden gehen.

Gerade in der Urlaubs- und Ferienzeit kommt es immer wieder zu Engpässen in der Versorgung. Um der steigenden Nachfrage gerecht zu werden und den demographischen Verlust an jungen